**Wartung von Straßenbaumaschinen:**

**Effizientes Flottenmanagement mit WITOS FleetView**

**Die Telematiklösung erfasst Betriebs-, Positions- und Wartungsdaten von VÖGELE, WIRTGEN und HAMM Maschinen – und steigert so die Verfügbarkeit von Fuhrparks. Wie genau das funktioniert, zeigt ein Beispiel aus Süddeutschland.**

Kosten, die man spart, muss man nicht erst verdienen. Wer diese alte Kaufmannsregel beherzigt, kommt an WITOS FleetView nicht vorbei. Denn mit der Flotten- und Servicemanagement-Lösung der WIRTGEN GROUP haben Anwender und Maschinenbetreiber vielfältige Vorteile, die bares Geld wert sind. Das zeigt auch ein Beispiel aus der Praxis: Das mittelständische Unternehmen GSI-Asphalt aus Eging am See bei Passau setzt seit vielen Jahren auf WITOS FleetView in Verbindung mit der Servicevereinbarung SmartService. Während SmartService regelmäßige Inspektionen nach Betriebsanleitung vorsieht, ermöglicht die Telematiklösung WITOS FleetView darüber hinaus eine proaktive Wartungsplanung und eine schnelle Reaktion auf Störungen. Beide Serviceleistungen garantieren eine maximale Maschinenverfügbarkeit – und steigern so die Wirtschaftlichkeit und den Werterhalt der Maschinen.

**Maschinen stets im Blick**

GSI-Asphalt ist ein erfolgreiches mittelständisches Unternehmen, das seit Jahren stetig wächst. Dafür gibt es Gründe: effiziente Prozesse, ein hoher Qualitätsanspruch und ein Geschäftsmodell, das auf den kommunalen Bereich und dabei insbesondere auf den Bau von Versorgungsleitungen sowie den Glasfaserausbau ausgerichtet ist. Einen zentralen Beitrag zur Effizienz und Qualität leistet dabei die moderne Maschinenflotte der WIRTGEN GROUP – sowie die beiden Serviceleistungen WITOS FleetView und SmartService. Denn damit holt GSI-Asphalt mehr aus seinen Investitionen heraus: „Bei sämtlichen Maschinen werden Inspektionen und fällige Wartungsintervalle von der WIRTGEN GROUP eingetaktet“, erläutert Werner Aicher, Geschäftsführer von GSI-Asphalt, einen wichtigen Vorteil von WITOS FleetView. Die Telematiklösung ermöglicht es der WIRTGEN GROUP, servicerelevante Parameter wie Betriebsstunden auszuwerten und Kunden über anstehende Serviceintervalle zu unterrichten. Den Kunden und deren Mitarbeitern selbst stehen die Daten ebenfalls in einer übersichtlichen Webanwendung zur Verfügung. Über einen speziellen Online-Zugang haben sie Zugriff auf verschiedene Auswertungsfunktionen: Im Untermenü „Flotte“ erhalten die Nutzer beispielsweise einen kompakten Überblick über die aktuellen Betriebszustände ihrer Maschinen.

Mit der Funktion „Überwachung“ lassen sich Orte und Zeiten definieren, wo und wann die Maschinen einer Flotte arbeiten dürfen. Darüber hinaus bietet die Webanwendung unter anderem eine Kartenansicht zur Ortung der einzelnen Maschinen, eine Übersicht über vergangene oder fällige Service- und Wartungstermine sowie Meldungen und eine Historienansicht der Betriebs- und Positionsdaten.

**WITOS FleetView verringert Ausfallzeiten**

„Die Telematiklösung ist unkompliziert und wir müssen nicht ständig an unsere Maschinen denken“, so Aicher. „Das System hat die Auslastung unseres Maschinenparks signifikant gesteigert. Hinzu kommt, dass wir immer sicher sein können, dass keinerlei vermeidbare Werkstattaufenthalte während einer Baumaßnahme anstehen. Dies macht Abläufe für uns besser planbar und auch kostengünstiger, da wir bei Serviceterminen immer drei Wochen Vorlauf haben und Maschinen im Bedarfsfall umdisponieren oder auf Ersatzmaschinen der WIRTGEN GROUP zurückgreifen können. Somit wird die Arbeit nicht gestört.“ Und wenn bei einer Maschine ein Service fällig wird, hilft der SmartService dem Bauunternehmen GSI-Asphalt dabei, die Kosten kleinzuhalten. Wer viele verschiedene Maschinen von WIRTGEN, VÖGELE und HAMM nutzt, oder – wie im Falle von GSI-Asphalt – sogar auf einen „sortenreinen“ WIRTGEN GROUP Fuhrpark zugreift, hat weitere Vorteile: Der Ansprechpartner der zuständigen WIRTGEN GROUP Niederlassung kann einen Wartungs- oder Servicetermin für mehrere Maschinen von WIRTGEN, VÖGELE und HAMM koordinieren. Im Ergebnis steigt die Verfügbarkeit der Maschinen weiter.

**Service aus einer Hand**

Mit WITOS FleetView gestaltet sich der Service für GSI-Asphalt automatischer – aber keinesfalls unpersönlicher. Schließlich hat das Unternehmen bei der WIRTGEN GROUP in Augsburg einen festen Ansprechpartner, der sich aller Anliegen annimmt – auch über WITOS FleetView hinaus. „Wir profitieren wirklich von den schnellen Reaktionszeiten, auch wenn wir Fragen haben oder die anwendungsspezifische Beratung in Anspruch nehmen möchten. Das trägt dazu bei, dass wir die WIRTGEN GROUP als echten Partner wahrnehmen, der uns zuverlässig zur Seite steht“, sagt Werner Aicher.

\*\* Ende Pressetext \*\*

Zeichen (mit Leerzeichen): 4.675

Ludwigshafen / Februar 2019

|  |  |
| --- | --- |
| Weitere Informationen  erhalten Sie bei:  JOSEPH VÖGELE AG  Roland Schug, Anja Sehr  Joseph-Vögele-Str. 1  67075 Ludwigshafen  Deutschland  Telefon: +49 621 / 81 05 392  Telefax: +49 621 / 81 05 469  E-Mail: presse@voegele.info  www.voegele.info | Abdruckbelege  erbeten an:  PREWE  Michael Endulat  Goldberger Str. 12  27580 Bremerhaven  Deutschland  Telefon: +49 471 / 48 17 444  E-Mail: michael.endulat@prewe.com |

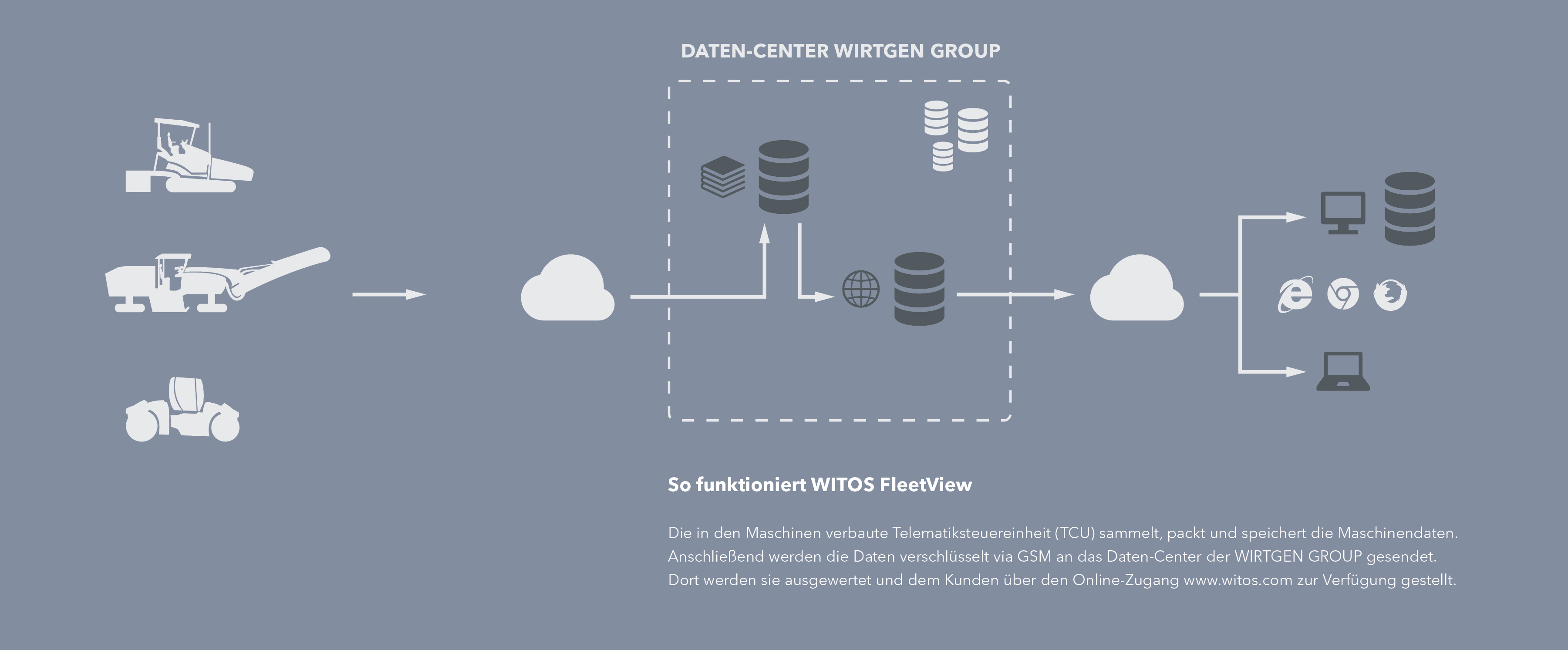
**Fotos:**

**

WITOS FleetView bringt die Maschinen von WIRTGEN, VÖGELE und HAMM zum Kommunizieren: Jede unerwartete Störung wird, genauso wie jedes fällige Serviceintervall, in der WITOS FleetView Webanwendung angezeigt.



WITOS FleetView stellt die Maschinendaten in einer benutzerfreundlichen Webanwendung mit übersichtlichen Untermenüs zur Verfügung.

**

So funktioniert WITOS FleetView: Die in den Maschinen verbaute Telematiksteuereinheit (TCU) sammelt, packt und speichert die Maschinendaten. Anschließend werden die Daten verschlüsselt via GSM an das Daten-Center der WIRTGEN GROUP gesendet. Dort werden sie ausgewertet und dem Kunden über einen Online-Zugang zur Verfügung gestellt.